

- Essenz:** **Essenz:** Liebliche Kinder, dieser Yoga wirkt wie ein Feuer, das all euer Fehlverhalten verbrennt und euch in satopradhane Seelen verwandelt. erinnert euch deshalb konstant an den Vater.
- Frage:** **rage:** Ihr werdet wohltätige Seelen. Auf welchem Gebiet müsst ihr deshalb besonders vorsichtig sein?
- Antwort:** Seid sehr vorsichtig, wem ihr Geld gebt. Wenn ihr jemandem Geld gebt und derjenige gibt es für Alkohol aus oder macht sonst etwas Falsches damit, dann wird das auf euch zurückfallen. Euer Geben und Nehmen sollte nicht länger mit lasterhaften Seelen stattfinden. Verwandelt euch hier selbst in wohltätige Seelen.
- Lied:** Weder wird Er von uns getrennt noch wird unsere Flamme der Liebe für Ihn jemals erlöschen.

Om Shanti. Dieser Yoga wird auch als „Feuer der Erinnerung“ bezeichnet. Yogafeuer bedeutet „Feuer der Erinnerung“. Warum wird der Ausdruck „Feuer“ benutzt? Weil ihr eure Verfehlungen damit verbrennt. Kinder, nur ihr wisst, wie ihr von tamopradhan wieder satopradhan werdet. Satopradhan zu sein bedeutet, eine wohltätige Seele zu sein. Tamopradhan zu sein bedeutet, eine mit Lastern behaftete Seele zu sein. Man bezeichnet jemanden als äußerst wohltätige Seele oder auch als äußerst lasterhafte Seele. Das zeigt, dass Seelen, die ursprünglich satopradhan sind, im Laufe ihrer Wiedergeburten tamopradhan werden. Aus diesem Grund werden Seelen „lasterhafte Seelen“ genannt. Die Menschen erinnern sich an den Läuterer-Vater und beten: „Komm und mach uns rein!“ Wer hat euch lasterhaft gemacht? Niemand weiß das. Ihr wisst, als ihr reine Seelen wart, wurde Bharat „das Königreich Ramas“ (Gottes Königreich) genannt. Zurzeit sind alle Seelen lasterhaft und deshalb wird diese Welt jetzt das „Königreich Ravans“ genannt. Bharat wird rein und Bharat wird wieder unrein. Einzig der Vater kann die Menschen Bharats reinigen. Alle anderen Seelen werden gereinigt und dann in die Welt der Stille geführt. Diese Welt ist jetzt die Welt des Leides. Die Menschen können noch nicht einmal diese einfache Tatsache begreifen! Erst wenn sie dies mit dem Herzen verstehen, können sie wahre Brahmanen werden. Ihr könnt das Erbe vom Vater nur antreten, wenn ihr Brahmanen werdet. Dies ist das Opferfeuer der Übergangszeit. Für ein Opferfeuer werden unbedingt Brahmanen benötigt. Ihr seid jetzt Brahmanen geworden und ihr wisst, dass dies das letzte Opferfeuer in der „Welt des Todes“ ist. Es gibt Opferfeuer im Land des Todes, jedoch in der Welt der Unsterblichkeit gibt es sie nicht. Die Anbeter können diese Dinge nicht begreifen. Glaube ist etwas völlig anderes als dieses Wissen. Die Menschen glauben, dass die Veden und Schriften Wissen enthalten. Wäre Wissen in diesen Büchern enthalten, dann hätten die Seelen bereits nach Hause zurückgefunden. Dem Drehbuch entsprechend konnte bisher jedoch niemand nach Hause zurückkehren. Baba hat erklärt, dass die Seele Nr. 1 durch die Sato-, Rajo- und Tamo-Zustände gehen müsse. Wie könnten dann also die übrigen Seelen nur ihre Sato-Rollen spielen und dann nach Hause zurückkehren? Auch sie müssen den tamopradhanen Zustand erreichen. Jeder muss dabei seine eigene Rolle spielen. Jeder Schauspieler hat seine eigene Stärke. Bedeutende Schauspieler sind sehr berühmt. Wer ist der Regisseur, Direktor und Hauptdarsteller dieses Spielfilms? Ihr versteht jetzt, dass Gott, der Vater, die Hauptperson ist. Danach folgen die Mutter und der Vater der Menschheit. Sie werden die Meister der Welt. Ihre Rollen sind zweifellos erhaben und deshalb ist auch ihre Belohnung sehr hoch. Der Vater, der Erhabenste, gibt ihnen die Rückgabe. Er sagt:

Weil ihr Mir so sehr helft, werdet ihr entsprechend entlohnt! Wenn euch ein Rechtsanwalt unterrichtet hat, wird er sagen, er habe euch ermöglicht, eine sehr hohe Position zu erreichen. Ihr Kinder solltet also sehr große Aufmerksamkeit auf dieses Studium legen. Bleibt zu Hause bei eurer Familie. Die Sannyasis entsagen dem Karma-Yoga. Während ihr daheim lebt und euch um alles kümmert, könnt ihr euch auch dafür einsetzen, eure Erbschaft vom Vater zu beanspruchen. Das ist nicht schwierig. Erledigt all eure Hausarbeit in der Erinnerung an Shiv Baba. Dieses Wissen selbst ist sehr einfach. Die Menschen rufen: „Oh Läuterer, komm! Komm und reinige uns!“ Es gibt ein reines Königreich in der reinen Welt und der Vater macht euch dafür würdig. Es gibt in diesem Studium zwei Hauptfächer: Alpha und Beta. Dreht den Diskus der Selbsterkenntnis, erinnert euch an den Vater und ihr werdet für immer gesund und reich werden. Der Vater sagt: Erinnert euch an Mich im Zuhause. Erinnert euch auch an das Zuhause. Indem ihr euch an Mich im Zuhause erinnert, werdet ihr dorthin kommen können. Indem ihr den Diskus der Selbsterkenntnis dreht, werdet ihr Herrscher der Welt. Ihr solltet all diese Dinge sehr sorgsam im Bewusstsein behalten. Derzeit sind alle Seelen völlig verunreinigt.

In der Welt des Glücks besitzt ihr Frieden, Glück und Reichtum. Es gibt dort nur ein Dharma. Jetzt herrscht in jedem Haushalt Friedlosigkeit. Seht nur, wie viel Chaos die Studenten hervorrufen! Sie zeigen ihr „junges Blut“. Diese Welt ist tamopradhan, während das Goldene Zeitalter eine neue Welt ist. Der Vater kommt in diesem Übergangszeitalter. Der Mahabharat-Krieg findet auch im Übergangszeitalter statt. Diese Welt muss sich jetzt verändern. Der Vater sagt: Ich komme im Übergangszeitalter, um eine neue Welt zu etablieren. Diese Zeit wird „das verheißungsvolle Übergangszeitalter“ genannt. Die Menschen feiern den Monat der Wohltat (Purshottam, der erhabenste Monat) und die Zeit der Wohltat, doch niemand kennt dieses wohlthätige Übergangszeitalter. Der Vater kommt genau dann und macht euch so wertvoll wie Diamanten. Ihr seid jedoch alle unterschiedlich. Die Könige werden wie Diamanten, während die Bürger wie Gold werden. Sobald ein Kind geboren wird, hat es ein Recht auf sein Erbe. Ihr beansprucht jetzt euer Recht auf eine reine, neue Welt. Es ist jedoch auch notwendig, sich dafür einzusetzen, einen hohen Status in Anspruch nehmen zu können. Ihr versteht, dass euer aktueller Einsatz genau der gleiche sein wird wie in jedem Kreislauf. Ihr werdet nicht mehr tun können als das. Alle Seelen werden in jedem Kreislauf dieselben Bemühungen machen, wie im vorigen Kalpa. In jedem Leben und in jedem Kreislauf werden sie zu den Bürgern gehören oder sie werden Mägde oder Diener der reichen Bürger sein. Alle sind graduell unterschiedlich und man kann alles an der Intensität des Studiums eines jeden ablesen. Baba könnte euch sofort sagen, was ihr werdet, wenn ihr jetzt euren Körper verlassen müsstet. Die Zeit wird tagtäglich weniger. Wenn jemand von euch jetzt den Körper verlassen würde, so hätte er nicht genügend Zeit, um noch einmal zu studieren. Ja, etwas würde euch bewusst werden und ihr würdet euch auch an Shiv Baba erinnern, ebenso wie man auch einem kleinen Kind rät, es möge sich an Shiv Baba erinnern und das Kind dann immer wieder „Shiv Baba, Shiv Baba“ sagt. Jene Seele erhält dann auch etwas. Ein Kind wird mit einem Mahatma (große Seele) verglichen, weil es nichts über die Laster weiß. Wenn es jedoch heranwächst, wird es von den Lastern beeinflusst. Es gibt Zorn oder Anhänglichkeit. Euch wurde geraten, sämtliche Anhänglichkeit aufzugeben, an alles, was auch immer ihr mit euren körperlichen Augen in dieser Welt sehen könnt. Ihr Seelen wisst, dass diese gesamte Welt zu einem Friedhof wird. Alles ist alt und völlig verunreinigt. Wenn jemand stirbt, werden all seine Besitztümer an einen Karnighor (ein besonderer Brahmanenpriester) übergeben. Der Vater ist der unbegrenzte Karnighor. Er ist auch der „Wäschemann“. Was nimmt Er von euch und was gibt Er euch als Rückgabe? Das wenige Geld, das ihr Baba gebt, ginge ohnehin verloren. Dennoch sagt der Vater: Behaltet euer Geld, aber habt einfach keine Anhänglichkeit mehr daran. Informiert den Vater weiterhin über eure Verhältnisse und

dann werdet ihr weitere Anleitungen erhalten. Das bisschen, das ihr habt und das ohnehin so wertlos wie Stroh ist, kann für den Bau einer Universität und eines Krankenhauses benutzt werden, also für Gesundheit und Wohlstand. Krankenhäuser sind für Patienten da und Universitäten für Studierende. Dies hier ist eine Kombination von Krankenhaus und Schule. Ihr benötigt hierfür nur „drei Quadratfuß Land“, mehr nicht! Wer sonst nichts hat, kann einfach „drei Quadratfuß Land“ zur Verfügung stellen und dort einen Vortrag halten. Auf „drei Quadratfuß Boden“ kann man sicherlich sitzen. Ein Sitz benötigt nur „drei Quadratfuß“. Jeder, der eure „drei Quadratfuß Land“ besucht, sollte alles sehr klar verstehen. Lasst den Besucher sich setzen und stellt ihm den Vater vor. Es werden auch viele Abzeichen für den Dienst bereitgestellt. Diese Abzeichen sind sehr einfach. Die Bilder darauf sind sehr gut und die Schrift ist bedeutungsvoll. Es kann sehr viel Dienst mit den Abzeichen getan werden. Wenn immer häufiger Katastrophen stattfinden, werden die Menschen immer weniger von der Welt angezogen und sie beginnen, sich an den Vater zu erinnern. „Ich, die Seele, bin unvergänglich und ich muss mich an meinen unvergänglichen Vater erinnern.“ Der Vater selbst sagt: Erinnert euch an Mich und eure Sünden vieler Leben werden getilgt! Seht euch als Seelen und habt vollkommene Liebe für den Vater. Identifiziert euch nicht mit dem Körper! Ja, äußerlich könnt ihr für eure Kinder usw. Liebe haben, doch richtet eure wahre Liebe allein auf den Spirituellen Vater. Nur durch die Erinnerung an Ihn wird euer Fehlverhalten aufgelöst. Richtet euren gedanklichen Fokus auf die Erinnerung an den Vater, wenn ihr eure Freunde und Verwandten seht. Lasst es so sein, als ob ihr Kinder am „Galgen der Erinnerung“ hängt. Für die Seele geht es darum, sich an den Vater, die Höchste Seele, zu erinnern. Euer Intellekt sollte dort oben „hängen“. Das Zuhause des Vaters ist oben. Es gibt die Unkörperliche Welt, die Subtile Region und diese körperliche Welt. Da eure Reise jetzt zu Ende geht, werdet ihr bald nach Hause zurückkehren. Ihr befindet euch jetzt auf der Rückreise in eure Heimat. Darum erscheint euer Zuhause so anziehend. Dieses Zuhause ist euer unbegrenzter Aufenthaltsort. Es geht jetzt darum, in eure Heimat zurückzukehren.

Die Menschen verrichten Anbetung, damit sie nach Hause zurückkehren können. Sie haben jedoch weder das vollständige Wissen, noch können sie in jenes Zuhause zurückzukehren. Sie unternehmen so viele Pilgerreisen usw., um Gott zu erreichen oder ins Nirwana zu gelangen. Sie strengen sich so sehr an. Sannyasis zeigen nur den Weg zum Frieden. Sie wissen nichts über die Welt des Glücks. Einzig der Vater zeigt euch den Weg in die Welt des Glücks. Zuerst müsst ihr auf jeden Fall an den Ort jenseits des Klangs (Nirwana) gehen, in eure Stufe des Ruhestandes. Dieser Ort wird auch „Brahmand“ genannt. Die Menschen denken, das Brahmelement sei Gott. Wir Seelen sind Punkte und Brahmand ist unser Aufenthaltsort. Ihr werdet auch in dieser Form (des Punktes) angebetet. Wie können sie einen Punkt anbeten? Für die Anbetung stellen sie von jeder Seele ein Saligram her und beten dann diese Form an. Wie könnte sonst ein Punkt angebetet werden? Deshalb stellen sie größere Formen her. Der Vater besitzt keinen eigenen Körper. Ihr wisst diese Dinge jetzt. Stellt auf euren Bildern auch größere Abbildungen der Seelen dar. Was verstehen die Menschen, wenn sie einen Punkt sehen? Es ist deshalb wirklich besser, einen Stern zu zeigen. Einige Mütter verwenden einen solchen Tilak. Ihr könnt auch weiße fertige Tilaks erhalten. Die Seele ist auch weiß, wie ein Stern. Der Tilak ist das Symbol der Seele, die sich bei jedem Menschen in der Mitte der Stirn befindet. Niemand kennt jedoch diese Bedeutung. Der Vater erklärt, inwiefern jede winzige Seele über so viel Wissen verfügt. So viel Bomben usw. werden erschaffen. Es ist ein Wunder, wie die Rollen in den Seelen aufgezeichnet sind. Diese Dinge sind sehr tiefgründig. So eine winzige Seele ist imstande, sehr viel durch ihren Körper zu bewirken. Seelen sind unvergänglich. Weder werden ihre Rollen beendet noch ändern sich ihre Handlungen. Dieser Baum ist jetzt riesig, während er im Goldenen Zeitalter noch sehr klein ist. Der

Setzling des kleinen, lieblichen Baumes wird jetzt gepflanzt. Ihr seid unrein geworden und werdet nun wieder rein. So eine winzige Seele trägt so eine umfangreiche Rolle in sich. Das ist die Natur. Ihr spielt weiterhin eure ewigen Rollen. Sie hören nie auf. Es ist ein Wunder, dass Seelen unvergänglich sind und ihre ewigen Rollen in ihnen sind. Der Vater erklärt: Kinder, werdet jetzt seelenbewusst! Seht euch als Seelen und erinnert euch an Mich, euren Vater. Das erfordert Einsatz. Ihr Seelen spielt die größten/längsten Rollen. Baba hat keine so umfangreiche Rolle wie ihr. Der Vater sagt: Wenn ihr im Himmel glücklich seid, ruhe Ich Mich aus. In der Zeit muss Ich keine Rolle spielen. Aktuell verrichte Ich sehr viel Dienst für euch. Dieses Wissen ist so wunderbar! Niemand außer euch weiß etwas darüber. Wenn ihr nicht in der Erinnerung an den Vater bleibt, könnt ihr das Wissen nicht verinnerlichen. Wenn ihr euer Essen und Trinken ändert, hat das auch einen Einfluss darauf, inwieweit ihr dies verinnerlicht. Bleibt diesbezüglich sehr rein. Es ist sehr leicht, sich an den Vater zu erinnern. Erinnert euch an den Vater und beansprucht euer Erbe! Deshalb hat der Vater gesagt: Habt die Bilder bei euch! Stellt Bilder her über Yoga und über eure Erbschaft. Dann werdet ihr begeistert sein, dass ihr euch von Brahmanen in Gottheiten verwandelt. Von Gottheiten werdet ihr dann Krieger. Ihr Brahmanen befindet euch in der Übergangszeit. Ihr werdet erhabene Menschen. Setzt euch sehr dafür ein, dass die Menschen all diese Zusammenhänge verstehen können. Ihr werdet immer glücklicher, je mehr Wissen ihr versteht. Ihr wisst, dass Baba euch sehr viel Wohltat erweist. Ihr versteht, dass ihr in jedem Kreislauf diese aufsteigende Stufe erlebt. Tut aber auch alles für den Lebenserhalt eures Körpers. Euer Intellekt sollte sich jedoch daran erinnern, dass ihr von Shiv Babas Bhandara esst. Durch die beständige Erinnerung an Shiv Baba werden all eure Leiden enden. Ihr werdet eure alten Körper ablegen und nach Hause zurückkehren. Ihr Kinder versteht, dass Baba nichts von euch nimmt, denn Er ist der Spender. Der Vater sagt: Befolgt Meinen Shrimat! Passt gut auf, wem ihr euer Geld gebt! Wenn ihr jemandem Geld zukommen lasst und dieser es dann für Alkohol ausgibt oder schlechte Handlungen damit ausführt, dann wird das auf euch zurückfallen. Ihr seid durch euren Austausch von Geben und Nehmen mit lasterhaften Seelen selbst lasterhafte Seelen geworden. Es besteht hier ein großer Unterschied. Werdet jetzt wohlthätige Seelen! Stellt dieses Geben und Nehmen mit lasterhaften Seelen ein. Der Vater sagt: Ihr dürft niemanden unglücklich machen. Habt auch keinerlei Anhänglichkeit an jemanden. Der Vater kommt als „der Süßstoff“ zu euch. Seht nur, wie viel Bedeutung Er all den alten Dingen beimisst, die Er von euch annimmt und die eigentlich so wertlos wie Stroh sind. Ihr erhaltet dafür eine sehr große Rückgabe. Er ist so arglos! Er gibt euch einen Palast als Rückgabe für zwei Handvoll Reis! Achcha.

Den lieblichen, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern: Liebe, Grüße und „Guten Morgen“ von der Mutter und dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt „Namaste“ zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Eure Reise geht jetzt zu Ende und es gilt, nach Hause zurückkehren. Seid deshalb nicht mehr anhänglich an diese alte Welt. Hängt innerlich am „Galgen der Erinnerung“.

2. Werdet wahre, reine Brahmanen, damit ihr euch um das Opferfeuer kümmern könnt, das der Vater in der Übergangszeit geschaffen hat. Bleibt bei allem, was ihr tut, in Erinnerung an Baba!

Segen: Möget ihr stets kraftvoll sein, indem ihr euch bewusst bleibt, ein ursprüngliches Juwel zu sein, und somit den Wert eures Lebens erkennt.

Ebenso wie Vater Brahma Adi Dev ist, so seid ihr Brahma Kumars und Kumaris auch

ursprüngliche Juwelen. Die Kinder Adi Devs sind „Meister / Junior adi devs“. Nur wenn ihr euch als ursprüngliche Juwelen anseht, werdet ihr imstande sein, den Wert eures Lebens zu erkennen, denn „ursprüngliche Juwelen“ bedeutet Gottes Juwelen und somit seid ihr so wertvoll. Betrachtet euch deshalb während eures Handelns immer als „adi dev“, Kinder Adi Devs, des ursprünglichen Juwels, dann werdet ihr den Segen erhalten, kraftvoll zu sein. Nichts kann dann verschwendet werden.

Slogan: Wissensvolle Seelen erkennen die Dinge, bevor sie getäuscht werden können, und somit schützen sie sich selbst.

***** O M S H A N T I *****

Verrichtet den Dienst, durch euren kraftvollen Geist Sakaash zu geben.

Gebt dem Dienst jetzt Sakaash und verrichtet außerdem den Dienst, den Intellekt der Menschen zu verwandeln. Seht dann, wie der Erfolg sich automatisch vor euch verbeugt. Die im Dienst aufkommenden Hindernisse tragen hinter dem Vorhang, Hindernisse zu sein, auch Wohltat in sich. Entfernt den Vorhang einfach mit der Kraft eures Geistes und eurer Worte und ihr werdet hinter dem Vorhang die wohltätigen Szenen erkennen können.